

Anzeigebblatt.

(Anfrage von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit 1/2 Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

Berlin und Cöln, den 1. Octbr. 1859.
[18703.] P. P.

Durch Gegenwärtiges bringen unsern geehrten Geschäftsfreunden zur Kenntniss, dass nach freundschaftlichem Uebereinkommen unter heutigem Tage unsere Ihnen per Circular vom 30. December 1857 bekannt gemachte Association aufgelöst haben.

Von den unter Firma Nelte, Böltje & Co. in Berlin, Breslau und Cöln geführten Geschäften übernimmt unser F. W. Nelte das Berliner Geschäft mit der Filiale in Breslau für alleinige Rechnung, und geht das Cölner Geschäft dagegen in den alleinigen Besitz unseres Ad. Böltje über. Unser F. W. Nelte nimmt, um den so häufig vorkommenden Firmaverwechselungen in Zukunft vorzubeugen, seine bisherige Platzfirma auch für alle weitere Beziehungen an und wird das Berlin-Breslauer Geschäft unter der Firma:

F. W. Nelte in Berlin und Breslau führen, während unser Ad. Böltje für das Cölner Geschäft die jetzige Firma:

Nelte, Böltje & Co. in Cöln beibehält.

Alles uns Gelieferte wird von uns in nächster Ostermesse gemeinschaftlich verrechnet und ohne Uebertrag saldirt.

Bei den von uns gemachten Sendungen bitten genau zu beachten, ob Ihnen dieselben von Berlin oder Cöln zuzugingen, und das betreffende Conto zu erkennen, damit Differenzen vermieden werden.

Die Commissionen für Leipzig wird Herr F. Volkmar für beide Geschäfte fernerhin gütigst übernehmen, ebenso werden wie bisher Herr August Schaber in Stuttgart, F. W. Nelte in Berlin für dortige Plätze die Commissionen des Cölner Geschäfts vertreten.

Indem um Erhaltung des uns in so reichem Maasse zutheil gewordenen Vertrauens bitten, zeichnen

Mit vorzüglichster Hochachtung
F. W. Nelte,
Firma: F. W. Nelte in Berlin und Breslau.
Ad. Böltje,
Firma: Nelte, Böltje & Co. in Cöln.

Ein eigenhändig unterschriebenes Circular ist bei dem üblichen Vorstände des Börsenvereins niedergelegt.

Theilhabergesuche.

[18704.] In einer größern Provinzialstadt Preußens wird für eine Buch- und Kunstverlagsbuchhandlung, verbunden mit einer namhaften Buchdruckerei und dem Verlag und Eigenthum einer Zeitung (der bedeutendsten im Orte), behufs Ausdehnung des Geschäftes ein Theilhaber gesucht.

Franco-Differten unter C. R. befördert die Exped. d. Bl.

Verkaufsanträge.

[18705.] Eine bis in die neueste Zeit fortgeführte Leihbibliothek von ca. 7200 Bänden ist billig zu verkaufen. Differten hierauf werden von dem Buchhändler Herrn Fr. Thiele in Ratibor entgegengenommen. Kataloge können auf Verlangen übersandt werden.

[18706.] Eine Sortimentsbuchhandlung in einer mittleren Stadt der Provinz Brandenburg, gut acreditirt und mit einer ausgewählten Leihbibliothek versehen, ist wegen Krankheit des Besitzers unter sehr billigen und günstigen Bedingungen zu verkaufen, und bietet einem jungen Manne, der selbstständig werden will, einen entsprechenden Wirkungskreis.

Ersichtlich hierauf Reflectirende wollen ihre Adresse unter Chiffre R. # 3. an die Exped. d. Bl. senden. Antwort wird sofort erfolgen.

Kaufgesuche.

[18707.] Kaufgesuch einer Buchdruckerei. — Es wird eine im Betriebe stehende und mit ständigen Arbeiten versehene, wenn auch kleine Buchdruckerei zu kaufen gesucht. Frankirte Differten besorgt die G. P. Beck'sche Buchhandlung in Nordlingen.

[18708.] Zu kaufen gesucht wird eine Sortiments- oder Verlagsbuchhandlung in Oesterreich, Bayern, Württemberg oder Baden. Differten beliebe man baldigst sub A. Z. # 12. an Hrn. Heinrich Hübler in Leipzig einzusenden.

Fertige Bücher u. s. w.

[18709.] In meinem Verlage erscheint von 1860 an:

Archiv für Heilkunde
unter Leitung und Mitwirkung
von

C. A. Wunderlich in Leipzig, Wilhelm Roser in Marburg.

W. Griesinger und K. Vierordt in Tübingen,

redigirt von

Prof. Ernst Wagner in Leipzig.

Jährlich ein Band in sechs Heften.
Preis 4 $\frac{1}{2}$ fl .

Das soeben erschienene 1. Heft habe ich allen Handlungen, die von mir Nova annehmen, mit der Bitte zugesandt, es den bisherigen Abnehmern des „Archivs für physiologische Heilkunde“ zuzusenden, resp. zur Gewinnung von neuen Abonnenten zu benutzen. Die übrigen Handlungen, mit denen ich in Verbindung stehe, wollen zu gleichem Zweck verlangen.

Unter Zusicherung des pünktlichsten Erscheinens, aller zwei Monate, ersuche ich um allseitige Verwendung.

Leipzig, den 10. Decbr. 1859.

Otto Wigand.

Weihnachtsbilder!

[18710.] Nur fest oder baar!

Adventsbild: Der Einzug Jesu. } à 1 Ngr.
Weihnachtsbild: Die Geburt Jesu. } 100
Neues Weihnachtsbild: Der Christ- } Blätter
baum. } 1 $\frac{1}{2}$
Weihnachtslied, Illustr. v. Speckter. } baar.

Crucifixus, } nach M. } C. Andrae,
Anbetung der Weisen, } Schoen } in Holz ge-
Auferstehung, nach A. Dürer } schnitten v. }
A. Gaber.

Preis eines Blattes 31 $\frac{1}{2}$ — 41 $\frac{1}{2}$ Zoll 1 $\frac{1}{2}$ fl .
Jesus Christus, nach Bellini gez. von O. Speckter, geschn. von Kracke.

Preis eines Blattes 21 — 27 Zoll 6 Ngr.
(Bei Bestellungen unter 5 Ex. berechnen wir die Emballage mit 1 $\frac{1}{2}$ Ngr.)

Bilderbogen, Rauhhausler, 12 Bogen, Cart. als Bilderbuch, 9 Ngr.

Modellir-Cartons des Rauhen Hauses, 16 Bogen, 1 $\frac{1}{2}$ fl 6 Ngr.

Gleichzeitig bemerken wir hierbei noch: dass die öfter verlangten einzelnen Blätter aus der Schnorr'schen Bibel und dem Richter'schen „Beschauliches und Erbauliches“ nicht unser Verlag sind, sondern wurden s. Z. nur für unser Sortiment in Hamburg in einem Extra-Abdruck von Herrn G. Wigand bezogen. — Wer Exempl. bedarf, wolle sich daher direct unter frankirter Beifügung des Betrages an die Agentur des Rauhen Hauses in Hamburg (Hahntrapp Nr. 5.) wenden. 20 Blätter kosten 1 $\frac{1}{2}$ fl und 100 Blätter 4 fl baar.

Horn bei Hamburg.

Die Agentur des Rauhen Hauses.

Fernan Caballero's Werke.

[18711.] Am 30. November d. J. wurden versandt:

Caballero's, Fernan, sämtliche Werke. Dem Verlangen des Verfassers gemäß nach dem Original treu übersetzt von Dr. August Seyder. 4. u. 5. Band: La grimas. Ein Sitten-Roman aus der heutigen Zeit. 2 Theile. 8. 1860. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ fl 15 Sgr .

Der 1. Band: Elementia. Ein Sitten-Roman. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ fl 15 Sgr .

Der 2. u. 3. Band: Die Möwe. Ein Sitten-Roman. 2 Theile. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ fl 15 Sgr .

Der 6. u. 7. Band: Die Familie Alvarada, 2 Theile, befindet sich unter der Presse.

Bestellungen gegen baar 40%.

Auf 10 Expl. 1 Freieremplar.

Buchhandlung Josef May & Co. in Breslau.